

Betriebsanleitung

Trockensauger mit 20 Meter Endlos-Sammelbeutel

dryCAT 120 BAG

dryCAT 320 BAG-H Pro



dryCAT 120 BAG



dryCAT 320 BAG-H Pro

DRYCAT-SERIE

Impressum

Produktidentifikation

Trockensauger	Artikelnummer
dryCAT 120 BAG	7002180
dryCAT 320 BAG-H Pro	7002185

Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55
E-Mail: info@cleancraft.de
Internet: www.cleancraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 09.10.2024
Version: 1.04
Sprache: deutsch
Autor: ES/LA

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2024 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung	3
2 Sicherheit	3
2.1 Symbolerklärung	3
2.2 Verantwortung des Betreibers	4
2.3 Qualifikation des Personals	5
2.4 Persönliche Schutzausrüstung	5
2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2.6 Sicherheitskennzeichnungen am Trockensauger	6
2.7 Sicherheitsdatenblätter	6
3 Bestimmungsgemäße Verwendung	7
3.1 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch	7
3.2 Restrisiken	7
4 Technische Daten	8
4.1 Typenschild	8
4.2 Lieferumfang	8
4.3 Zubehör	9
5 Transport, Verpackung, Lagerung	9
5.1 Anlieferung	9
5.2 Transport	9
5.3 Verpackung	9
5.4 Lagerung	9
6 Beschreibung	10
7 Elektrischer Anschluss	11
8 Bedienelemente und Funktionen	11
9 Betrieb	12
9.1 Arbeits-/Transportstellung (dryCAT 120 BAG)	12
9.2 Sammelbeutel einlegen	14
10 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur	15
10.1 Pflege durch Reinigung	15
10.2 Dichtungskontrolle	15
10.3 Ersetzen der Filterpatrone	15
10.4 Wartung und Instandsetzung/Reparatur	15
11 Störungen, mögliche Ursachen und Maßnahmen	16
12 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten	17
12.1 Außer Betrieb nehmen	17
12.2 Entsorgung von elektrischen Geräten	17
12.3 Entsorgung über kommunale Sammelstellen	17
12.4 Entsorgung der eingesetzten Filter	17
13 Ersatzteile	17
13.1 Ersatzteilbestellung	17
13.2 Ersatzteilzeichnungen dryCAT 120 BAG	18
13.3 Ersatzteilzeichnungen dryCAT 320 BAG-H Pro	24
14 Elektroschaltpläne	28
15 EU-Konformitätserklärung	31

1 Einführung

Mit dem Kauf des CLEANCRAFT Trockensaugers haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Trockensaugers.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Spezialsaugers. Sie ist stets am Einsatzort des Trockensaugers aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Trockensaugers.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt und alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH.

Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Trockensaugers zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.

Zuwerhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Trockensauger oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.cleancraft.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht sach- und fachkundigem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.

**GEFAHR!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

ACHTUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Verantwortung des Betreibers

Der Betreiber ist die Person, welche den Trockensauger zu wirtschaftlichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Pflichten des Betreibers:

Wird der Spezialsauger im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber des Trockensaugers den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich des Gerätes gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort des Trockensaugers ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb des Trockensaugers umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit des Trockensaugers prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit dem Trockensauger umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass der Trockensauger stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

2.3 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener:

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft:

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Fachpersonal:

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller:

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Trockensauger persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Geeignete Schutzhandschuhe

Die geeigneten Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.



Atemschutz

Die Staubmaske schützt vor groben Staubpartikeln.

2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

Folgendes ist zu beachten:

- Verwenden Sie den Trockensauger nur in seiner Original-Konzeption und für die vom Hersteller vorgesehenen Arbeitsgänge und Zwecke.
- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen und befestigen Sie diese sicher. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionsfähig.
- Halten Sie den Trockensauger und Ihr Arbeitsumfeld stets sauber. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Benutzen Sie den Trockensauger fern von Gefahrenquellen und fern von brennbaren Flüssigkeiten und Gasen.

- Halten Sie Kinder und nicht mit dem Trockensauger vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.
- Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl sowie Quetschungen und scharfen Kanten.
- Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, sind umgehend zu beseitigen.
- Schützen Sie den Trockensauger vor Nässe (Kurzschlussgefahr).
- Schalten Sie den Trockensauger erst unmittelbar vor Beginn der Anwendung ein.
- Schalten Sie den Trockensauger aus und ziehen Sie den Netzstecker bevor Sie Betriebsmittel und Verschleißteile ersetzen.
- Lassen Sie den Trockensauger nicht unbeaufsichtigt.
- Schalten Sie vor jeder Wartung und nach jedem Gebrauch den Trockensauger aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Überlasten Sie den Trockensauger nicht! Das Gerät arbeitet besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Betreiben Sie den Trockensauger nur mit eingebautem Filter.
- Saugen Sie keine glühende Gegenstände ein.
- Saugen Sie keine Fäkalien, leicht entflammaren, ätzenden, explosiven oder gefährlichen Stoffe ein.
- Halten Sie den Trockensauger stets trocken.
- Ziehen Sie niemals am Saugschlauch, um den Trockensauger zu bewegen.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung, dass an dem Trockensauger keine Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Benutzen Sie nur Originalersatzteile und Zubehör, um eventuelle Gefahren und Unfallrisiken zu vermeiden.
- Saugen Sie keine Materialien ein, die die Filterelemente beschädigen könnten (z. B. Glas, Metall, Feuer, Zigarettenkippen usw.).
- Die Saugöffnung nie auf empfindliche Körperteile von Menschen oder Tieren – wie beispielsweise Augen, Ohren, Mund etc. richten.

2.6 Sicherheitskennzeichnungen am Trockensauger

An dem Spezialsauger sind Sicherheitskennzeichnungen und -hinweise angebracht (Abb. 1), die beachtet und befolgt werden müssen.

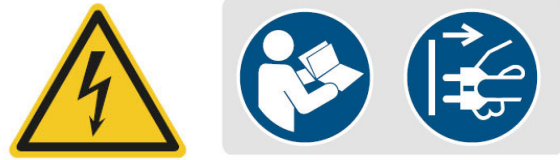


Abb. 1: Sicherheitshinweise

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an der Maschine können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an der Maschine angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.

Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist die Maschine bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

2.7 Sicherheitsdatenblätter

Sicherheitsdatenblätter zu Gefahrgut erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.: +49 (0)951/96555-0. Fachhändler können Sicherheitsdatenblätter im Downloadbereich des Partnerportals finden.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Trockensauger dient ausschließlich zum Aufsaugen von Staub und leichtem Schmutz und ist für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung.

3.1 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

Mögliche Fehlanwendungen können sein:

- Modifizierungen an dem Gerät oder den Zubehörteilen.
- Nichtbeachtung der Wartungsvorschriften.
- Nichtbeachtung der Abnutzungs- und Beschädigungsspuren.
- Servicearbeiten durch ungeschultes oder nicht autorisiertes Personal.
- Verwendung von Zubehörteilen oder Ersatzteilen, die nicht von dem Hersteller genehmigt sind.
- Zweckentfremdung des Trockensaugers.
- Aufsaugen von Gegenständen, die den Schlauch leicht verstopfen, z.B. Haarklumpen oder große Papierabfällen.
- Betreiben des Trockensaugers, wenn die Bedienungsanleitung nicht vollständig gelesen und verstanden wurde.
- Bewusstes oder leichtsinniges Hantieren an dem Trockensauger während des Betriebs.
- Die Benutzung eines unvollständig montierten Geräts.
- Nichtbeachtung der vorgeschriebenen maximalen Betriebszeiten.

Fehlgebrauch des Trockensaugers kann zu gefährlichen Situationen führen.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Gerät übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen

3.2 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und der Spezialsauger vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Verletzungsgefahr für die oberen Gliedmaßen (z.B. Hände, Finger).
- Gefahr durch das direkte Einatmen von Staub.
- Elektrische Gefährdung durch Berührung mit Teilen und Hochspannung (direkter Kontakt) oder mit Teilen, die unter einer hohen Spannung durch einen Defekt des Gerätes (indirekter Kontakt) stehen.
- Verletzungen durch Stolpern über Kabel oder Schlauch.

4 Technische Daten

Modell dryCAT	120 BAG	320 BAG-H Pro
Saugertyp	trocken	
Abmessungen (L x B x H) [mm]	590 x 590 x 1131 / 1460	590 x 590 x 1120 / 1460
Gewicht	40 kg	72 kg
Luftmenge	3583 l/min	10750 l/min
Unterdruck	245 mbar	245 mbar
Anschlussspannung	220 - 240 V	
Phase(n)/Stromart	1/AC	
Netzfrequenz	50 - 60 Hz	
Motor Kühlung	Bypass	
Anzahl Motoren	1	3
Aufnahmeleistung	1,2 kW	3,3 kW
Schutzart (Motor)	IPX4	IPX4
Anschlusskabelänge	8,5 m	
Behältervolumen	20 m Endlos Schlauch	
Schlauchdurchmesser	38 mm	38 mm (Je nach Zubehörset mit entsprechendem Adapter)
Schalldruckpegel LpA	76 dB(A)	72 dB(A)
Kartuschenfilter	Polyester	HEPA H14
Filteroberfläche [cm ²]	3240	2.200 HEPA H14 (+ Vorfilter 5.000 Klasse M)

4.1 Typenschild

Trockensauger Dry vacuum cleaner			
Typ Type	dryCAT 320 BAG-H Pro	Serien-Nr. Serial no.	
Artikel-Nr. Item no.	7002185	Baujahr Year of manufacture	Monat/Jahr month/year
Motorstufen Motor stages	2	Aufnahmeleistung Input power	3,3 kW
Netzanschluss Power connection	230 V/1~/50 Hz	Max. Volumenstrom Max. air flow	10750 l/min
Schutzart Protection class	IPX4	Schalldruckpegel Sound pressure level	76 dB(A)
Gewicht Weight	72 kg	Max. Unterdruck Max. negative pressure	245 mbar
Behältervolumen Tank capacity	20 m Endlos Schlauch		
		Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt Deutschland / Germany	

Abb. 2: Typenschild dryCAT 320 BAG-H Pro

4.2 Lieferumfang

dryCAT 120 BAG



Abb. 3: Lieferumfang dryCAT 120 BAG

- 1x Poly-Kartuschenfilter 12.000 cm²
- 1x Endlosbeutel 20 mtr.
- 1x Vorfilter
- 1x Schlauch Ø 38 mm / 2,5 m mit Griffstück Ø 38 mm
- 2x Saugrohr Ø 38 / 500 mm Aluminium/Kunststoff
- 1x Adapter Ø 38/60 mm
- 1x Flachdüse, antistatisch
- 1x Griffstück mit Fehlluftregulierung
- 1x Bodendüse trocken
- 1x Runddüse mit Bürste, antistatisch Ø 38 mm

dryCAT 320 BAG-H Pro



Abb. 4: Lieferumfang dryCAT 320 BAG-H Pro

- 1x Vorfilter 5.000 cm²
- 1x HEPA H14-Kartuschenfilter
- 1x Endlos-Sammelbeutel 20 m.
- 1x Befestigungsring für Kartuschenfilter

4.3 Zubehör

dryCAT 120 BAG

Bezeichnung	Art. nummer
Poly-Kartuschen-Filter	7013650
20m Endlos-Sammelbeutel	7013651
Vorfilter	7013652
Schlauch- & Düsensatz 38/60 mm	7013653

dryCAT 320 BAG-H Pro

Bezeichnung	Art. nummer
20m Endlos-Sammelbeutel	7013651
Taschenfilter	7013644
HEPA H14-Kartuschen-Filter	7013602
Befestigungsring und Dichtung	7010110
Schlauch- & Düsensatz 4m Ø 50 mm	7013640
Antistatischer Schlauch- & Düsensatz 4,5m Ø 38 mm	7013641
Schlauch- & Düsensatz 3m Ø 38 mm	7013642
Antistatischer Schlauch- & Düsensatz 5m Ø 50 mm	7013643

5 Transport, Verpackung, Lagerung

5.1 Anlieferung

Überprüfen Sie den Trockensauger nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden an dem Trockensauger entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

5.2 Transport



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Umfallen und Herunterfallen von Geräten vom Gabelstapler, Hubwagen oder Transportfahrzeug.

Verwenden Sie nur Transportmittel und Lastanschlagmittel, die das Gesamtgewicht aufnehmen können.

Unsachgemäßes Transportieren von einzelnen Geräten, verpackten oder unverpackten ungesicherten Geräten, die übereinander oder nebeneinander gestapelt sind, ist unfallträchtig und kann Schäden oder Funktionsstörungen verursachen, für die wir keine Haftung bzw. Garantie gewähren.

Lieferumfang gegen Verschieben oder Kippen gesichert mit ausreichend dimensioniertem Flurförderfahrzeug zum Aufstellort transportieren.

Allgemeine Gefahren beim innerbetrieblichen Transport



VORSICHT: KIPPGEFAHR

Das Gerät darf ungesichert nur knapp 2cm angehoben werden.

Mitarbeiter müssen sich außerhalb der Gefahrenzone, der Reichweite der Last, befinden.

Warnen Sie Mitarbeiter und weisen Sie Mitarbeiter auf die Gefährdung hin.

Der Transport darf nur von autorisierten und qualifizierten Personen vorgenommen werden. Beim Transport verantwortungsbewusst handeln und immer die Folgen bedenken. Gewagte und riskante Handlungen unterlassen.

Besonders gefährlich sind Steigungen und Gefällstrecken (z.B. Auffahrten, Rampen und ähnliches). Ist eine Befahrung solcher Passagen unumgänglich, so ist besondere Vorsicht geboten.

Kontrollieren Sie den Transportweg vor Beginn des Transportes auf mögliche Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sowie auf ausreichende Festigkeit und Tragfähigkeit.

Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sind unbedingt vor dem Transport einzusehen. Das Beseitigen von Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen zum Zeitpunkt des Transports durch andere Mitarbeiter führt zu erheblichen Gefahren.

Eine sorgfältige Planung des innerbetrieblichen Transports ist daher unumgänglich.

5.3 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Trockensaugers sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

5.4 Lagerung

Lagern Sie den Trockensauger in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung.

6 Beschreibung

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

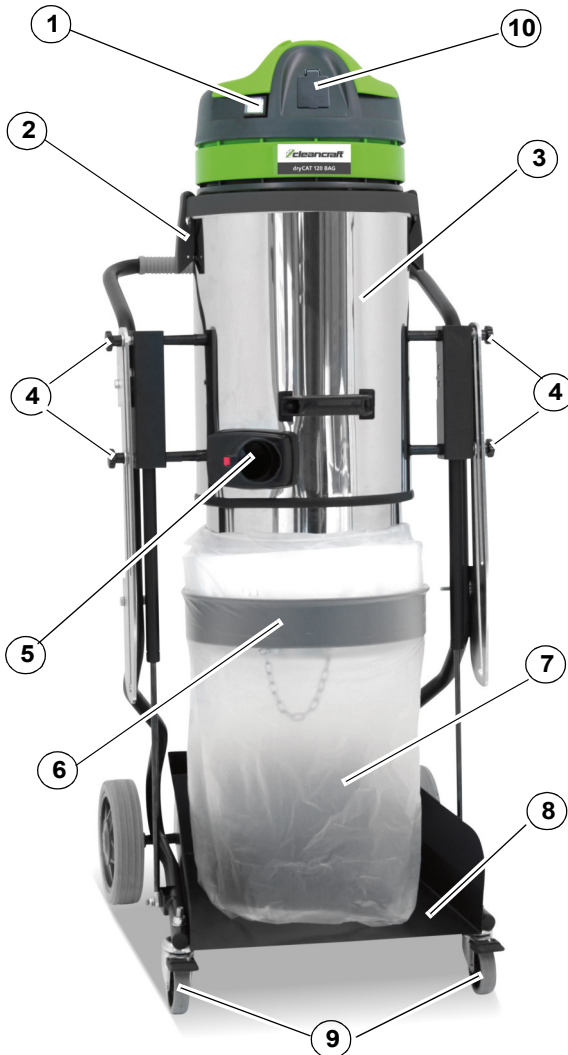


Abb. 5: Gerätebeschreibung dryCAT 120 BAG

- 1 EIN/AUS Schalter
- 2 Befestigungsklammern
- 3 Behälter
- 4 Stellschrauben (Transport-/Betriebsposition)
- 5 Saugstutzen
- 6 Beutel-Ständer
- 7 Sammelbeutel
- 8 Trolley
- 9 Räder
- 10 Schuko-Steckdose (230V) für Elektrowerkzeuge

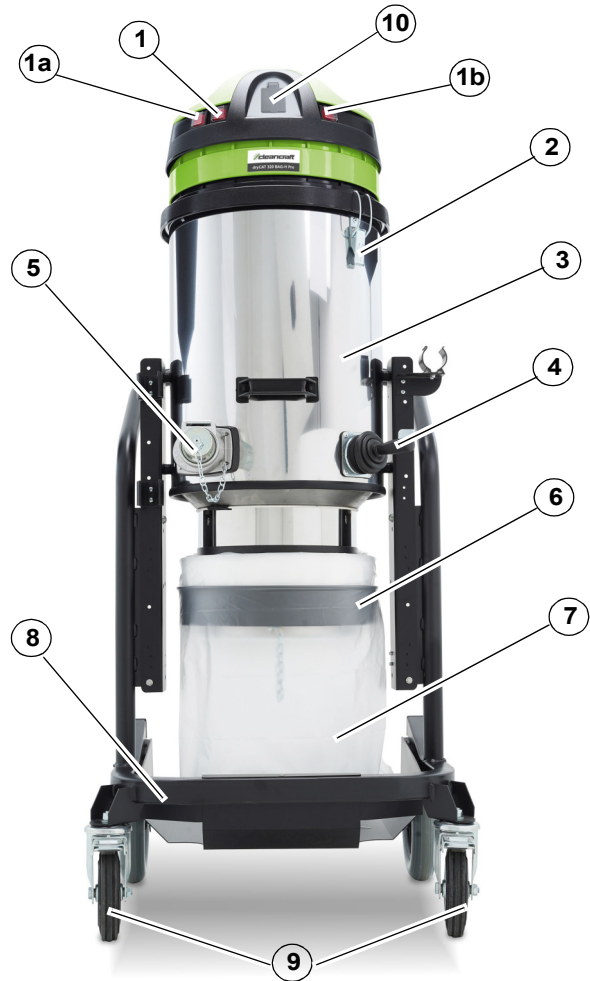


Abb. 6: Gerätebeschreibung dryCAT 320 BAG-H Pro

- 1 EIN/AUS Schalter Motor 1
- 1a EIN/AUS Schalter Motor 2
- 1b EIN/AUS Schalter Motor 3
- 2 Befestigungsklammern
- 3 Behälter
- 4 Manuelle Filterabreinigung
- 5 Saugstutzen
- 6 Beutel-Ständer
- 7 Sammelbeutel
- 8 Trolley
- 9 Räder
- 10 Schuko-Steckdose (230V) für Elektrowerkzeuge

7 Elektrischer Anschluss



ACHTUNG!

Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung mit der auf dem Etikett des Sauger angegebenen übereinstimmt.

Versorgungskabel immer auf Schäden wie Risse oder Alterserscheinungen kontrollieren. Das Kabel ggf. vor einer weiteren Benutzung ersetzen

Wenn das Netzkabel ersetzt werden muss, prüfen Sie, ob das neue Kabel die gleichen zertifizierten Merkmale wie das Original aufweist.

Stellen Sie bei der Verwendung von Verlängerungskabeln sicher, dass diese mit dem Stromkabel (größer oder gleichwertiger Querschnitt) kompatibel sind und dass sie nicht in Kontakt mit Flüssigkeiten oder leitenden Oberflächen kommen.



ACHTUNG!

Nicht gleichwertige Kabel oder Kabel mit einem kleineren Querschnitt können überhitzen und dem Betreiber schwere Verletzungen hinzufügen.

8 Bedienelemente und Funktionen

Hauptschalter:

dryCAT 120 BAG (Pos. 1, Abb. 5)

dryCAT 320 BAG-H Pro (Pos. 1, 1a, 1b; Abb. 6)

Stellung „0“ Staubsauger AUS.

Stellung „I“ Staubsauger EIN.

Der Trockensauger dryCAT 320 BAG-H Pro ist mit separaten Ein- und Ausschaltern direkt an der Frontseite des Saugers ausgestattet.

Je nach Bedarf lässt sich wählen, wie viele Motoren arbeiten sollen. Das bedeutet, dass immer die richtige Leistung zur Verfügung gestellt wird und ein energiesparen- des Arbeiten möglich ist.

Manuelle Filterreinigung (dryCAT 320 BAG-H Pro)

Den Filter mit dem Hebel an der Filterkammer (Pos. 4, Abb. 6) rütteln. Die Filterreinigung sorgt für maximale Saugleistung, auch im Dauerbetrieb.



ACHTUNG!

Schalten Sie den Sauger aus, bevor Sie den Filterrüttler bedienen. Betätigen Sie den Filterrüttler nicht bei laufendem Industriestaubsauger, da der Filter beschädigt werden kann. Vor dem Wiedereinschalten kurz warten, damit sich der Staub absetzen kann.

HEPA-Kartuschenfilter, Klasse H14 (dryCAT 320 BAG-H Pro)

Der Staubsauger ist mit dem HEPA-Kartuschenfilter (Klasse H14) ausgestattet, der nahezu vollständig den Reststaub festhalten kann, der vom Filtersack nicht zurückgehalten wurde, damit saubere Luft in den Raum zurückgeführt wird.



Abb. 7: Filterkartusche HEPA H14

Verschlussklappe (dryCAT 320 BAG-H Pro)

Der Staubsauger ist mit einer Klappe (Abb. 8) ausgestattet, die sich automatisch schließt, wenn der Staubsauger in Betrieb ist, und sich öffnet, wenn der Behälter voll ist oder der Staubsauger ausgeschaltet wird, um das gesammelte Material zu entsorgen.

Dadurch wird auch verhindert, dass der Staub beim Entsorgen des Sammelbeutels nach unten rutscht.



Abb. 8: Verschlussklappe

Trolley (Pos. 8, Abb. 5 bzw. Abb. 6)

Gewährleistet den sicheren Transport des Staubsaugers auf allen Untergründen.

Zusätzliche Steckdose (Pos. 10, Abb. 5 bzw. 6)

Die zusätzliche Steckdose am Spezialsauger ist vorgesehen, um ein tragbares Elektrowerkzeug anzuschließen.



HINWEIS!

Überschreiten Sie nicht die auf dem Typenschild angegebene Leistung der zusätzlichen Steckdose

9 Betrieb



ACHTUNG!

Das Gerät muss vor dem Gebrauch korrekt montiert werden. Ferner ist zu prüfen, dass die Filterelemente korrekt montiert und leistungsfähig sind.

Das Gerät soll nur auf festem, ebenem Untergrund betrieben, montiert, repariert und befördert werden.

Schritt 1: Den Poly-Kartuschen-Filter (dryCAT 120 BAG) bzw. HEPA H14-Kartuschen-Filter (dryCAT 320 BAG-H Pro) an das Kopfteil montieren (Abb. 7).

Schritt 2: Den Vorfilter im Behälter einbauen.

Schritt 3: Das Kopfteil auf den Behälter montieren und mittels der Haken (Pos. 2, Abb. 5, bzw. Abb. 6) festmachen (Pos. 1, Abb. 9)

Schritt 4: Den Schlauch in den Stutzen stecken (Pos. 2, Abb. 9)

Schritt 5: An das Ende des Schlauchs den Griff anschließen und das gewünschte Zubehörteil anschließen (Pos. 3 und 4, Abb. 9).

Schritt 6: Stecker des Saugers in eine geeignete 230V SCHUKO-Steckdose stecken und das Gerät einschalten.

Stoppen

Schritt 7: Das Gerät ausschalten und Stecker herausziehen. Ziehen Sie immer nur am Stecker, nie am Netzteil.

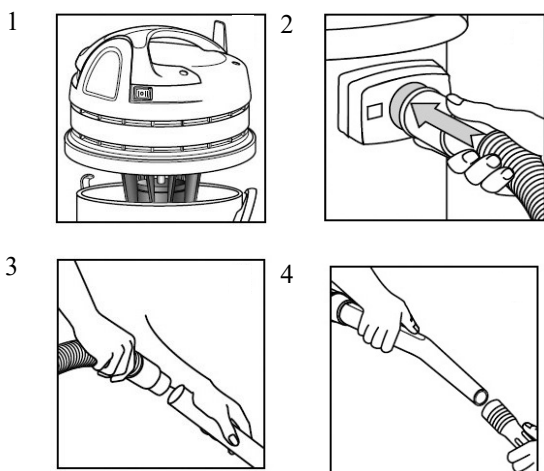


Abb. 9: Betrieb

9.1 Arbeits-/Transportstellung (dryCAT 120 BAG)

Arbeitsposition

Schritt 1: Lösen Sie die vier Stellschrauben (Pos. 4, Abb. 5) und entriegeln Sie den Tank aus der Transportstellung (Abb. 10).



Abb. 10: Transportstellung

Schritt 2: Heben Sie den Tank bis zur Arbeitsposition an (Abb. 11).

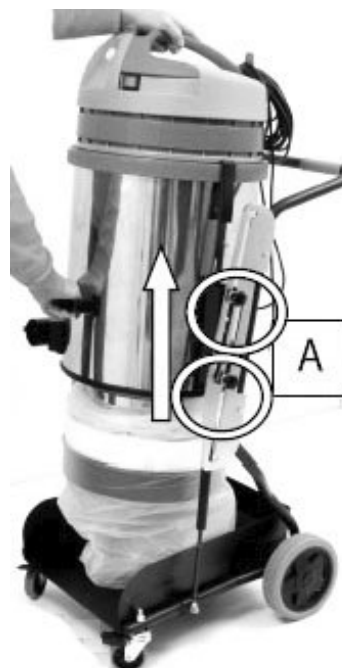


Abb. 11: Arbeitsposition

Schritt 3: Verriegeln Sie den Behälter und sichern Sie die Stellschrauben (Pos. 4, Abb. 5)



Abb. 12: Verriegelung des Behälters

Transportposition

Schritt 1: Lösen Sie die vier Stellschrauben (Pos. 4, Abb. 5) und entriegeln Sie den Tank aus der Arbeitsstellung (Abb. 13).



Abb. 13: Arbeitsstellung

Schritt 2: Senken Sie den Tank ab, bis er die Transportstellung erreicht (Abb. 14)



Abb. 14: Transportposition

Schritt 3: Verriegeln Sie den Behälter und sichern Sie die Stellschrauben (Pos. 4, Abb. 5)



Abb. 15: Verriegelung des Behälters

9.2 Sammelbeutel einlegen

Schritt 1: Legen Sie den Sammelbeutel (Pos. 1, Abb. 16) in den Aufsatz (Pos. 2, Abb.16).



Abb. 16: Sammelbeutel einlegen

Schritt 2: Ziehen Sie den oberen Teil des Sammelbeutels (B) hoch und befestigen Sie ihn mit dem Gummiband mit dem Gummiband (Pos. 3, Abb.17)

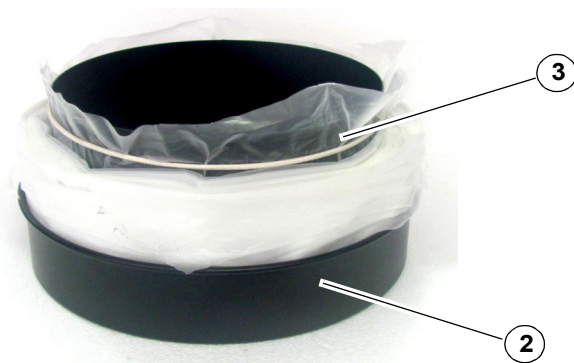


Abb. 17: Befestigung des Sammelbeutels

Schritt 3: Setzen Sie den Aufsatz (Pos. 2, Abb.16 bzw. Abb. 17) über den Tank (Abb. 18).



Abb. 18: Aufsatz einsetzen

Schritt 4: Blockieren Sie die Verriegelungsvorrichtung (Pos. 4, Abb. 19).

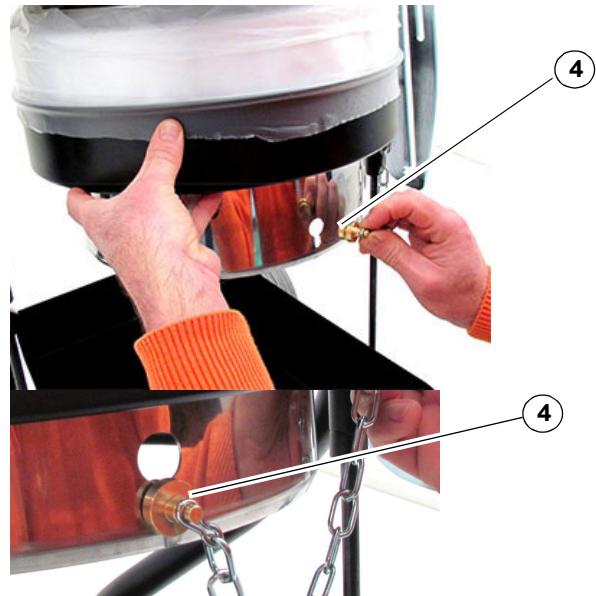


Abb. 19: Verriegelungsvorrichtung

Schritt 5: Ziehen Sie den unteren Teil des Sammelbeutels (Pos. 1, Abb. 16) nach unten (Abb. 20A) und verschließen Sie ihn mit einem Kabelbin-der (Abb.20B)

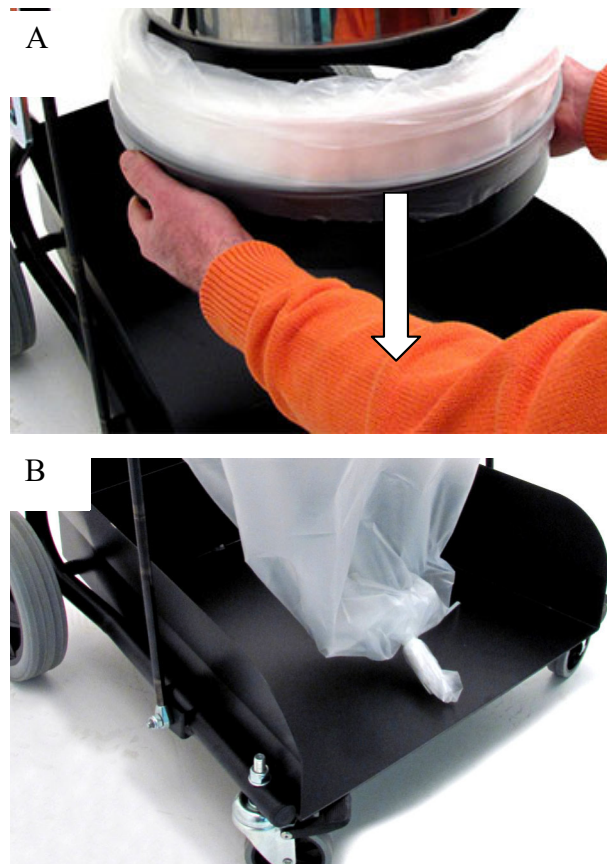


Abb. 20: Sammelbeutel verschließen

10 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu schwersten Verletzungen führen.

- Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten den Netzstecker ziehen.

10.1 Pflege durch Reinigung

Der Spezialsauger ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.

Reinigen Sie den Trockensauger nach dem Gebrauch in allen Teilen mit einem Tuch ab.

Die Belüftungsschlitze des Motors sind sauber zu halten, um eine ausreichende Kühlung zu gewährleisten.

10.2 Dichtungskontrolle

Mit der Zeit ist es möglich, dass die Dichtungen teilweise ihre Funktion verlieren. Das führt zu einer Abnahme der Saugleistung. Wir empfehlen, in regelmäßigen Abständen die Verschlusslaken, die flexiblen Saugschläuche und die Dichtungen auf einwandfreie Funktion zu prüfen.

Prüfen Sie auch, ob die Kanten des Behälters nicht beschädigt sind.

10.3 Ersetzen der Filterpatrone

Um die verstopften Filterpatronen zu ersetzen, befolgen Sie die folgenden Schritte:

Schritt 1: Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Schritt 2: Öffnen Sie die Verschlüsse am Behälter des Trockensaugers.

Schritt 3: Heben Sie den Motorkopf an.

Schritt 4: Lösen Sie das Filterelement.

Schritt 5: Reinigen (nur dryCAT 120 BAG) oder tauschen Sie den Filter.

Schritt 6: Setzen Sie den Filter wieder in die ursprüngliche Position und befestigen Sie ihn.



Abb. 21: Ersetzen der Filterpatrone



ACHTUNG!

Der Bediener eines mit HEPA-Kartuschenfilter ausgestatteten Saugers (Class H) muss Kenntnisse im Umgang mit möglicherweise gesundheitsschädlichen und giftigen Substanzen besitzen, um die verbundenen Risiken einschätzen zu können.

Reinigen Sie den HEPA-Kartuschenfilter nicht mit Luftdruck. Die Wiederverwendung eines HEPA-Filters ist nicht vorgesehen! Es empfiehlt sich, den verschmutzten HEPA-Kartuschenfilter sofort nach der Entnahme in einem zusätzlichen Müllbeutel zu entsorgen.

10.4 Wartung und Instandsetzung/Reparatur



ACHTUNG!

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden; eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.

Tägliche Wartung und Kontrolle

- Sicherstellen, dass das Netzkabel des Staubsaugers nicht beschädigt ist.
- Überprüfen Sie, dass die Filtereinheit nicht beschädigt ist.
- Kontrollieren, dass der Saugschlauch und anderes Zubehör nicht beschädigt sind.
- Überprüfen Sie die Dichtung, wenn Sie die Haken der Abdeckung schließen.

Wartung und Kontrolle nach 100/200 Betriebsstunden

- Prüfen Sie die Dichtungen der Motorköpfe.
- Überprüfen Sie den Zustand der Räder.

Überprüfung des Saugschlauchs

Mit der Zeit und unter harten Arbeitsbedingungen kann es vorkommen, dass der Saugschlauch seinen ursprünglichen Wirkungsgrad verliert. Dies bedeutet eine Verringerung der Saugleistung. Deshalb ist regelmäßig zu prüfen, dass sich im Schlauch kein Restschmutz befindet und er nicht beschädigt ist.

11 Störungen, mögliche Ursachen und Maßnahmen



ACHTUNG!

Beim Auftreten einer der folgenden Fehler beenden Sie sofort die Arbeit mit dem Trockensauger. Bevor Sie mit der Fehlersuche beginnen, schalten Sie den Trockensauger aus und ziehen Sie den Netzstecker. Es könnte sonst zu ernsthaften Verletzungen kommen. Sämtliche Reparaturen bzw. Austauscharbeiten dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.



HINWEIS!

Reparaturen, die unter die Gewährleistung fallen, dürfen ausschließlich von Technikern durchgeführt werden, die von uns dazu autorisiert sind. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät arbeitet nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Netzstecker ist nicht eingesteckt. 2. Zuleitungen defekt. 3. Schalter defekt 4. Motor defekt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Netzstecker einstecken. 2. Servicemonteur informieren 3. Servicemonteur informieren. 4. Servicemonteur informieren.
Saugkraft lässt nach	Saugdüse, Saugrohr, Saugschlauch oder Filter sind verstopft.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verschmutzungen entfernen. 2. Filter reinigen oder wechseln. 3. Filterabdeckung richtig einrasten. 4. Korrekte Einbaulage des Filters überprüfen.
Starker Geräuschpegel während der Sauger in Betrieb ist	1. Der Filter ist stark verschmutzt oder verstopft	1. Den Filter reinigen bzw. tauschen. Bei weiterhin starkem Geräuschpegel Servicemonteur rufen.
Der Beutel wird nach oben angesaugt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Ventil schließt nicht richtig, weil das angesaugte Material einen hohen Füllstand im Sammelbeutel erreicht hat. 2. dryCAT 320 BAG-H Pro: Das Ventil schließt nicht richtig, weil sich auf der Ventilklappe Schmutz angesammelt hat. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Den Sammelbeutel ersetzen. 2. Die Ventilklappe reinigen.
Beim Entleeren des angesaugten Materials aus dem Behälter entweicht Staub aus dem Beutel.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Sammelbeutel ist beschädigt. 2. Der Sammelbeutel war nicht richtig verschlossen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Den Sammelbeutel austauschen. 2. Den Sammelbeutel richtig zubinden.
dryCAT 320 BAG-H Pro: Wenn der Staubsauger ausgeschaltet wird, fällt das aufgesaugte Material nicht in den Beutel.	1. Das aufgesaugte Material ist zu leicht oder zu dicht im Tank versammelt.	1. Den Sauger rütteln, sodass sich das Material im Sauger löst.

12 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

12.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Entfernen Sie alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.
- Demontieren Sie die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.
- Führen Sie die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu.

12.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten.

Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung. Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

12.3 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

12.4 Entsorgung der eingesetzten Filter

Die Filter sind aus umweltverträglichen Materialien hergestellt. Die Filter können Sie über den normalen Hausmüll entsorgen, sofern er keinen im Hausmüll verbotenen Schmutz enthält.

HINWEIS: Bei dem verschmutzten HEPA-Filter handelt es sich um giftigen und gesundheitsgefährdenden Abfall, der als solcher behandelt werden muss. Die Entsorgung muss in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen erfolgen.

13 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Garantieverlust

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

13.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Fachhändler bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Seriennummer
- Menge
- Bezeichnung
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Trockensauger angebracht ist.

Beispiel

Es muss der Motor für den Trockensauger dryCAT 120 BAG bestellt werden. Der Motor hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 27.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Motor) und markierter Positionsnummer (27) an den Vertragshändler bzw. an die Ersatzteilabteilung schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

- Gerätetyp: **Trockensauger dryCAT 120 BAG**
- Artikelnummer: **7002180**
- Zeichnungsnummer: **1**
- Positionsnummer: **27**

Artikelnummer Ihres Staubsaugers

dryCAT 120 BAG	7002180
dryCAT 320 BAG-H Pro	7002185

13.2 Ersatzteilzeichnungen dryCAT 120 BAG

Die nachfolgenden Zeichnungen sollen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren.

Ersatzteilzeichnung 1: Kopf

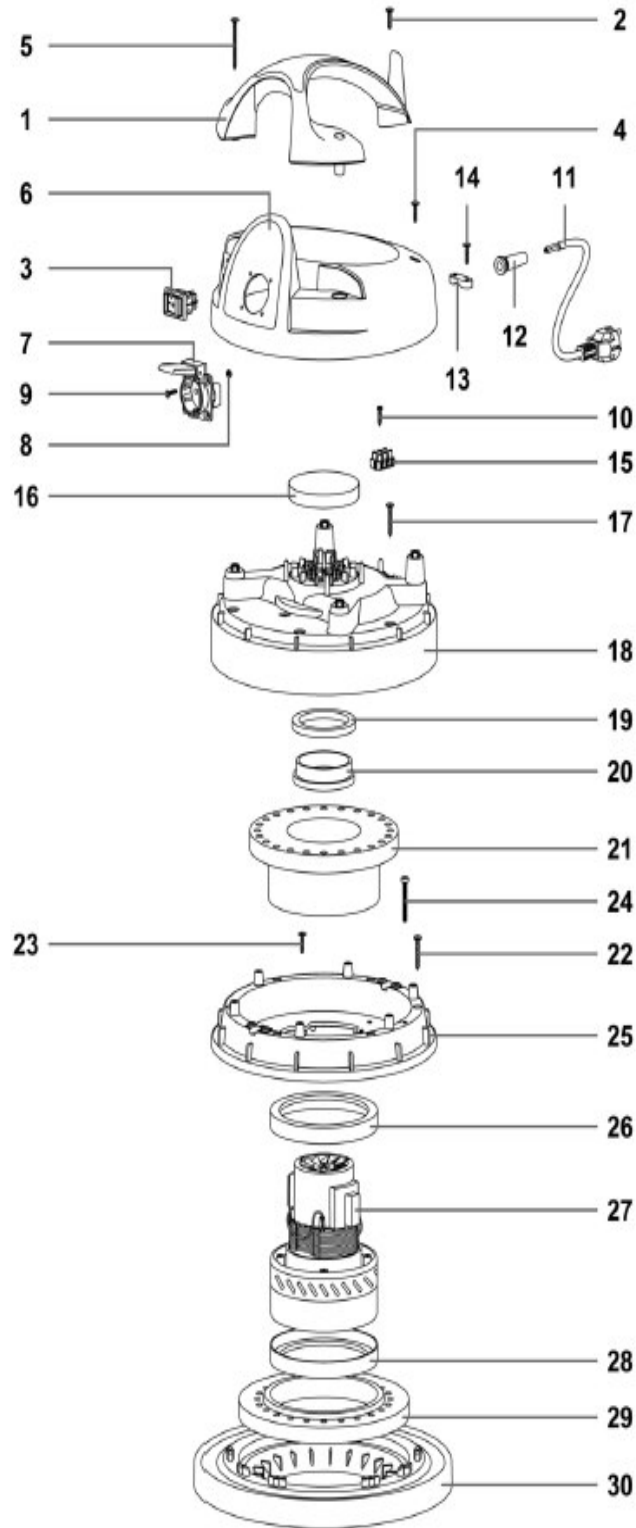


Abb. 22: Ersatzteilzeichnung 1

Ersatzteilzeichnung 2: Tank

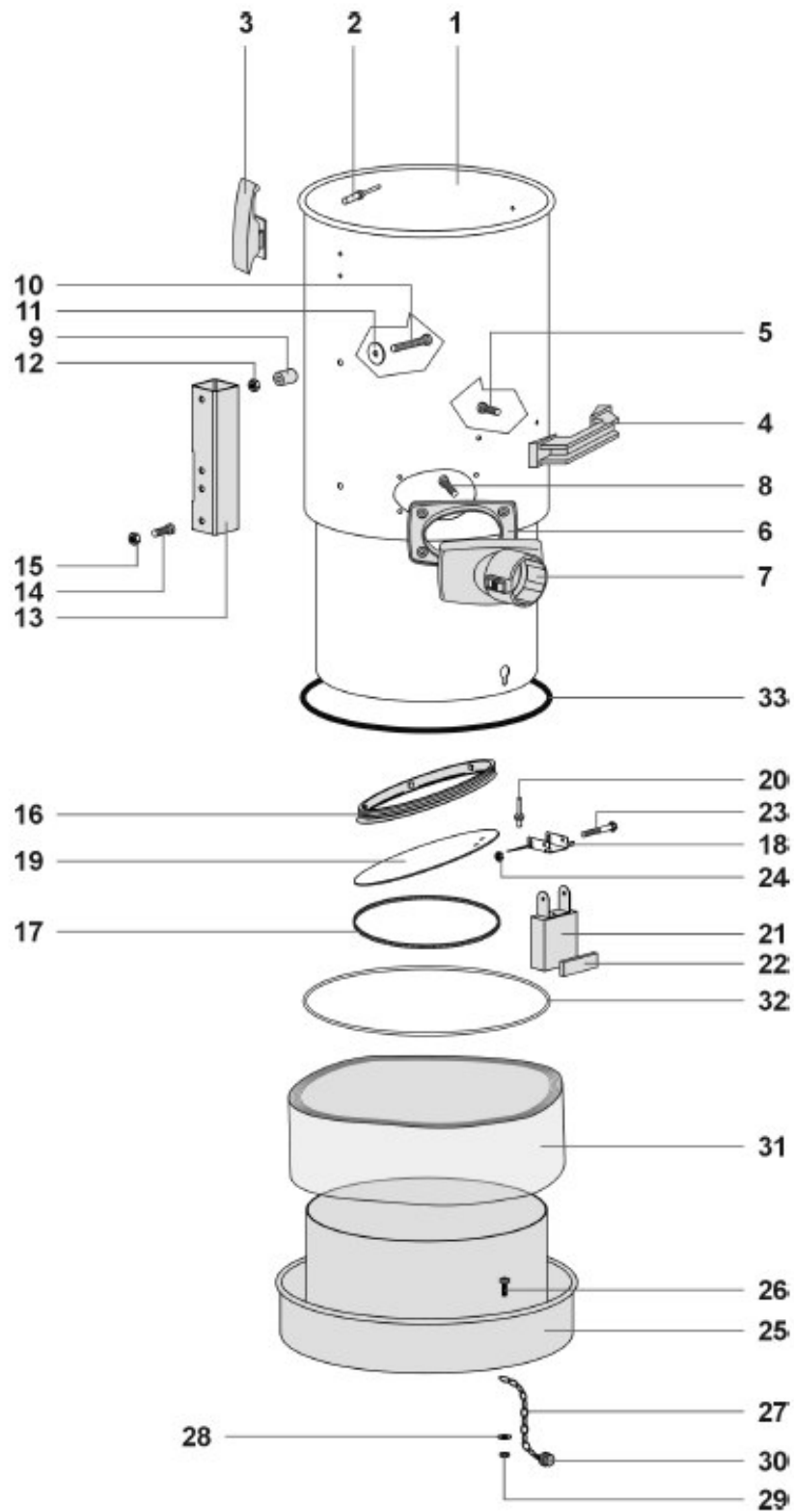


Abb. 23: Ersatzteilzeichnung 2

Ersatzteilzeichnung 3: Filtersatz

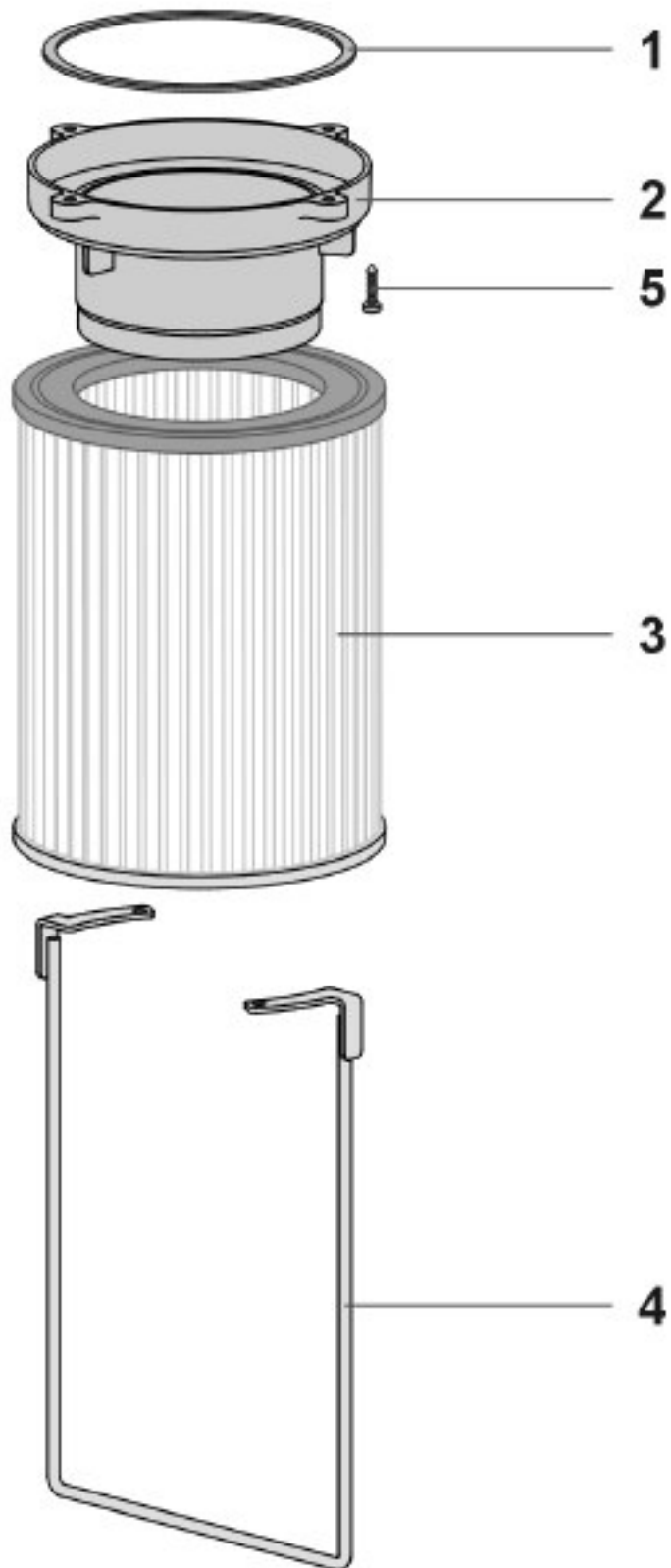
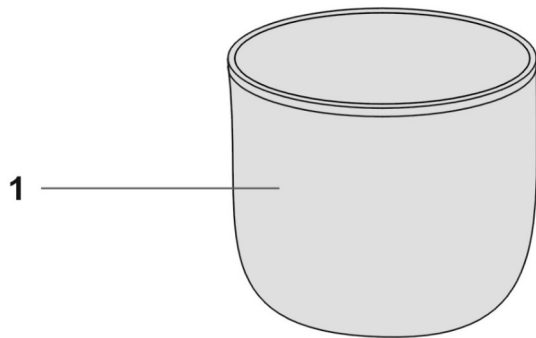


Abb. 24: Ersatzteilzeichnung 3

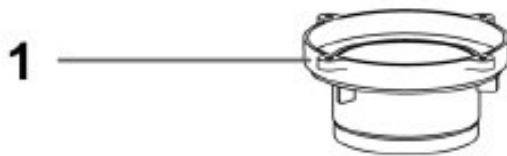
Ersatzteilzeichnung 4: Filter



Ersatzteilzeichnung 5: Dichtung



Ersatzteilzeichnung 6: Kartuschenhalterung



Ersatzteilzeichnung 7: Kartuschenfilter

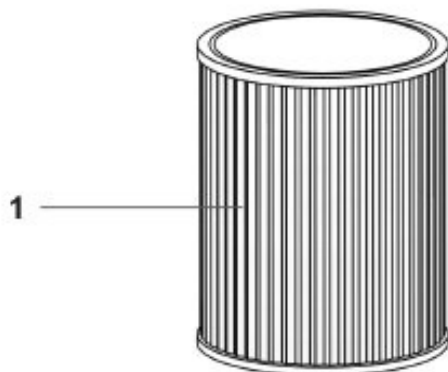
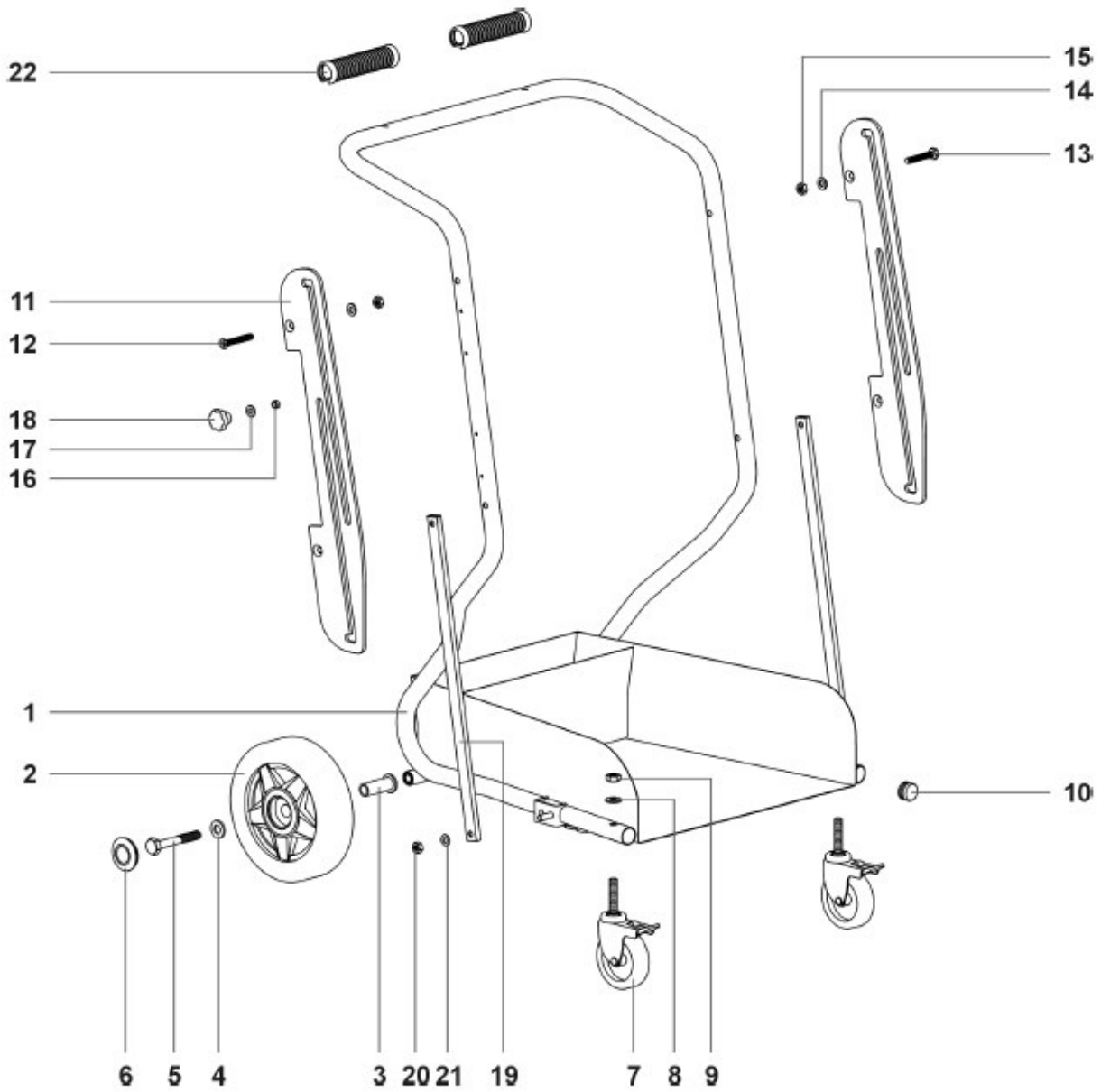


Abb. 25: Ersatzteilzeichnung 4, 5, 6 und 7

Ersatzteilzeichnung 8: Trolley



Ersatzteilzeichnung 9: Schlauchhalter

Ersatzteilzeichnung 10: Schlauchhalterklemme

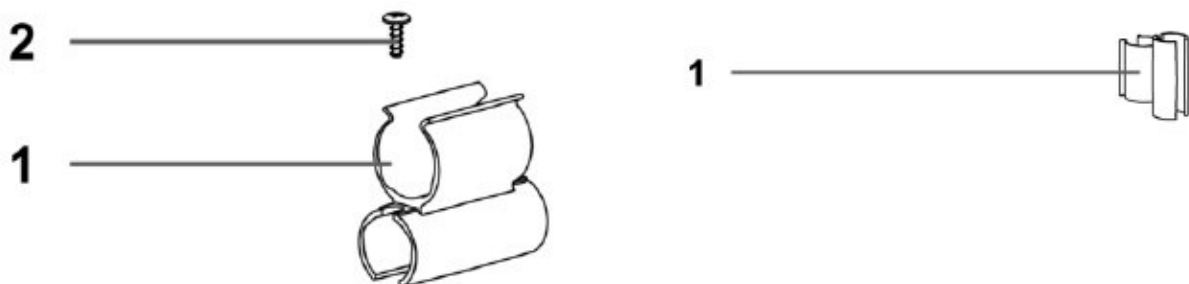


Abb. 26: Ersatzteilzeichnungen 8, 9 und 10

Ersatzteilzeichnung 11: Zubehör

A

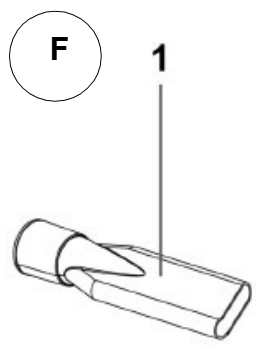
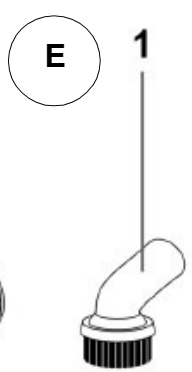
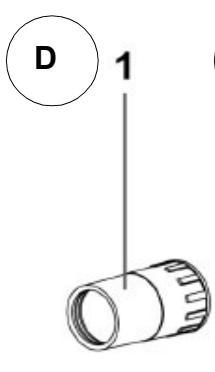
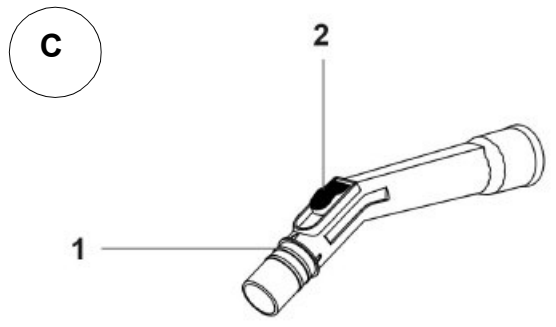
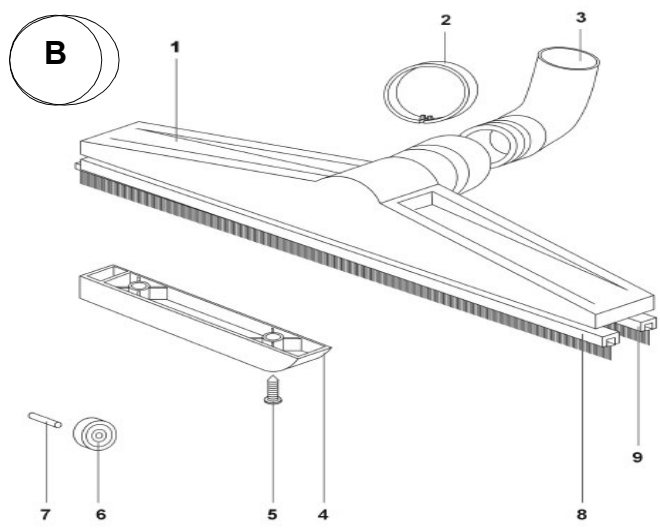
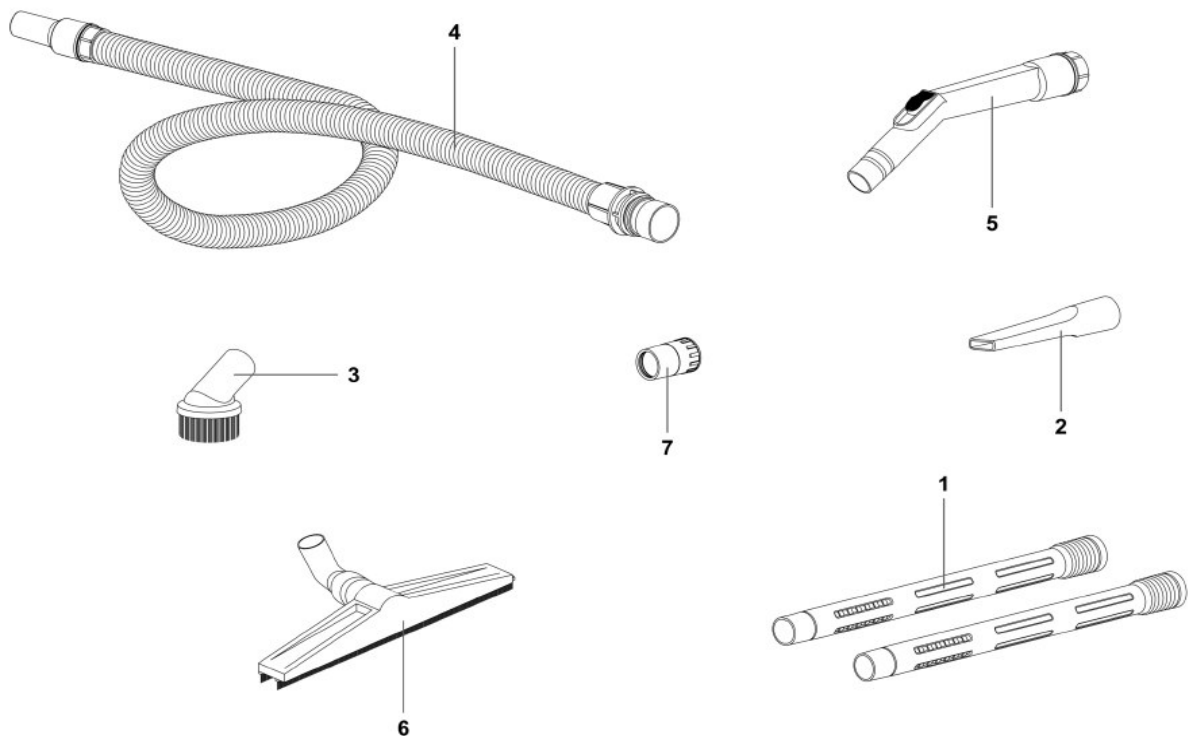


Abb. 27: Ersatzteilzeichnung 11

13.3 Ersatzteilzeichnungen dryCAT 320 BAG-H Pro

Ersatzteilzeichnung 1: Kopf

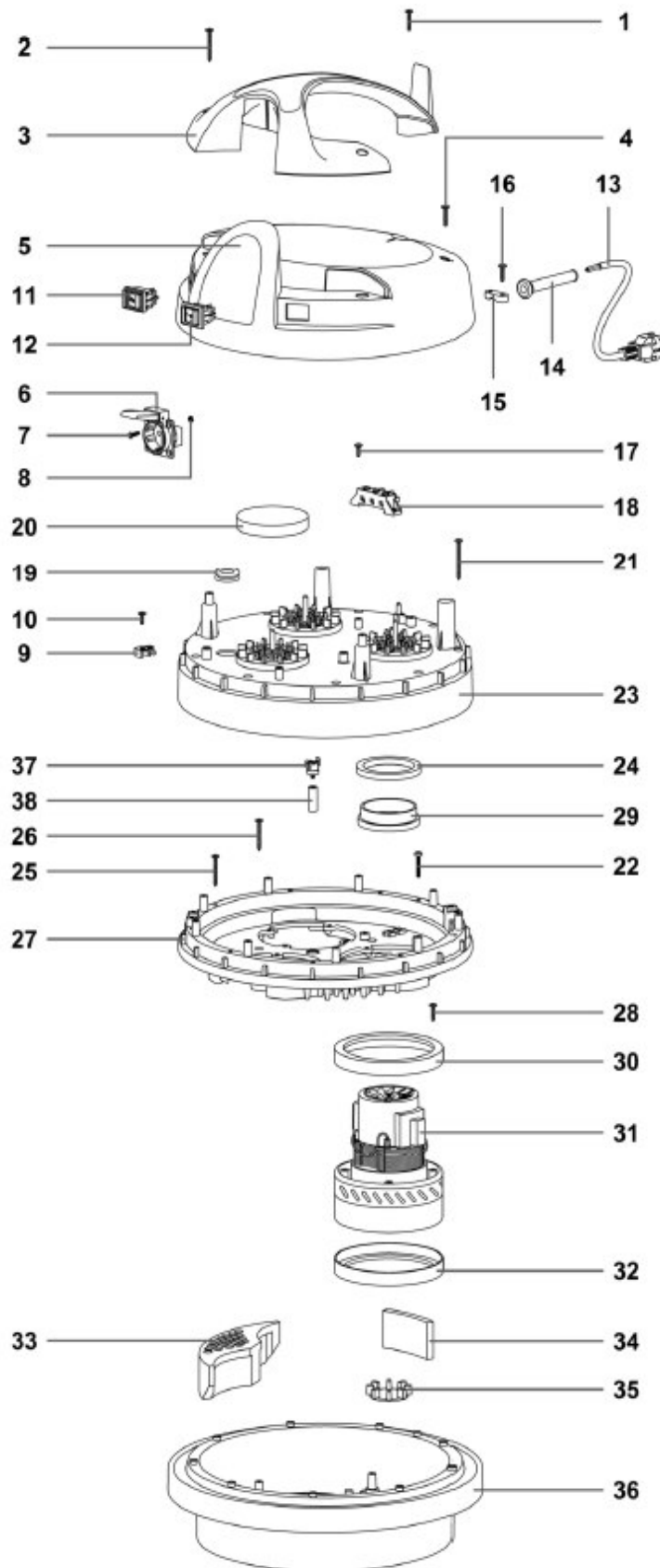
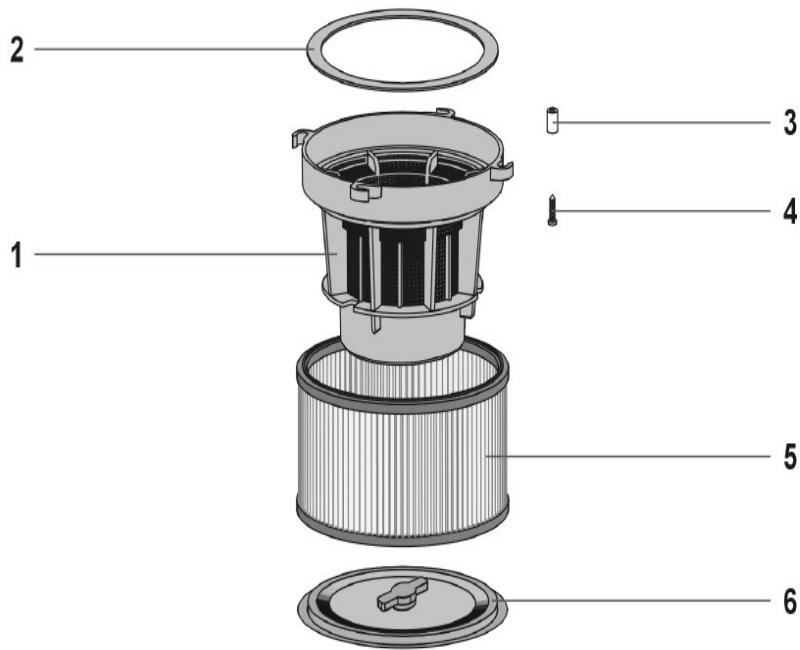
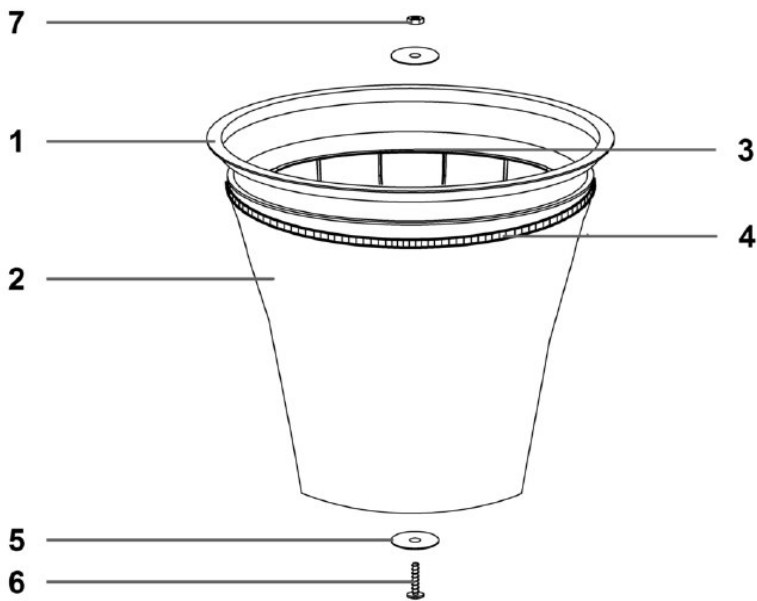


Abb. 28: Ersatzteilzeichnung 1

Ersatzteilzeichnung 2: Filtersatz



Ersatzteilzeichnung 3: Filter



Ersatzteilzeichnung 4: Filtersatz-Halter

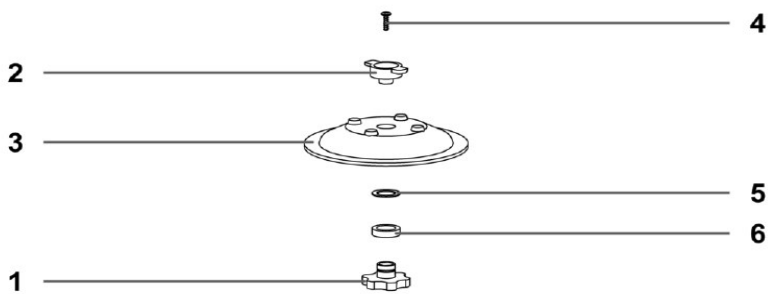


Abb. 29: Ersatzteilzeichnungen 2, 3 und 4

Ersatzteilzeichnung 5: Tank

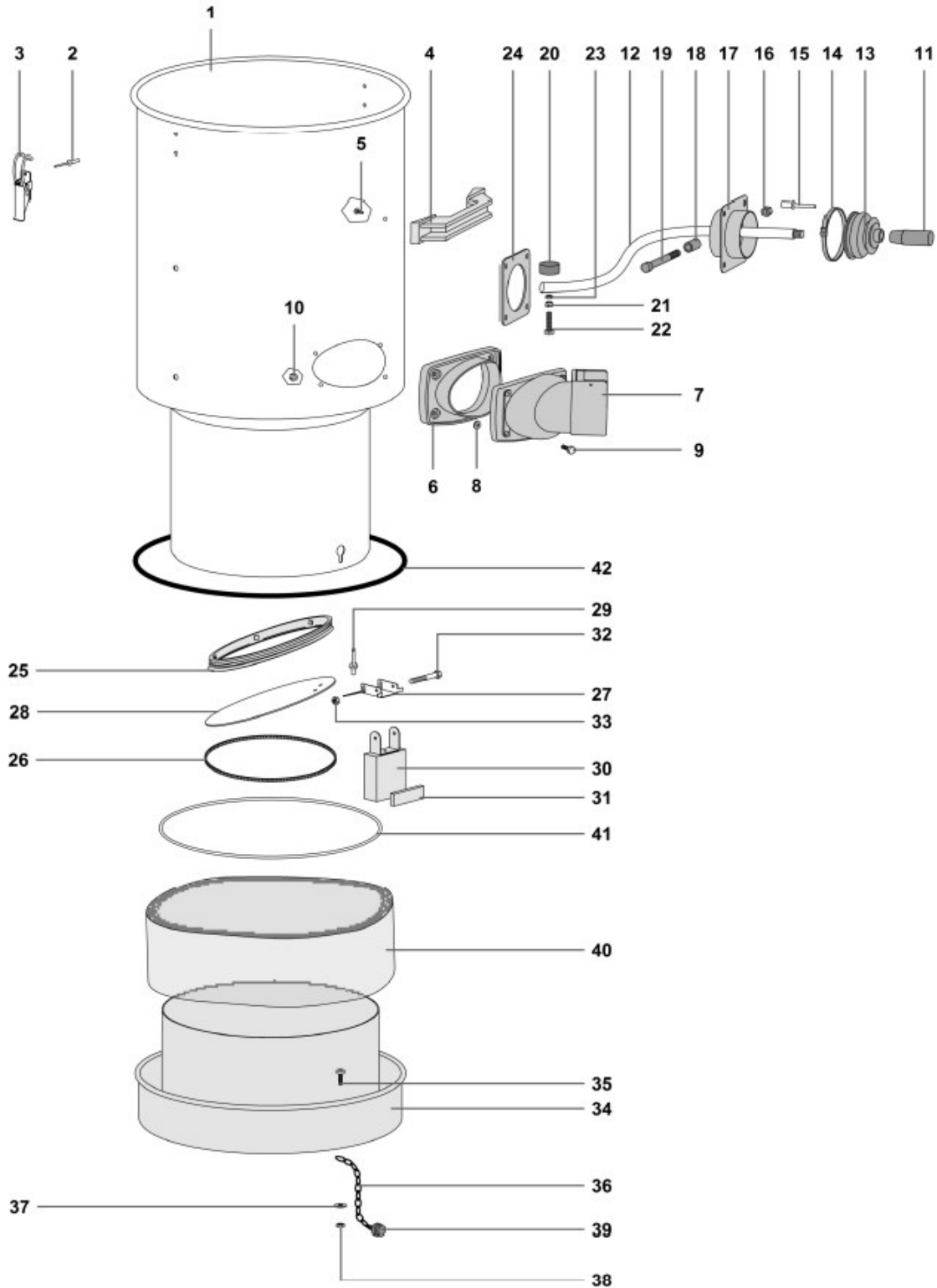


Abb. 30: Ersatzteilzeichnung 5

Ersatzteilzeichnung 6: Trolley

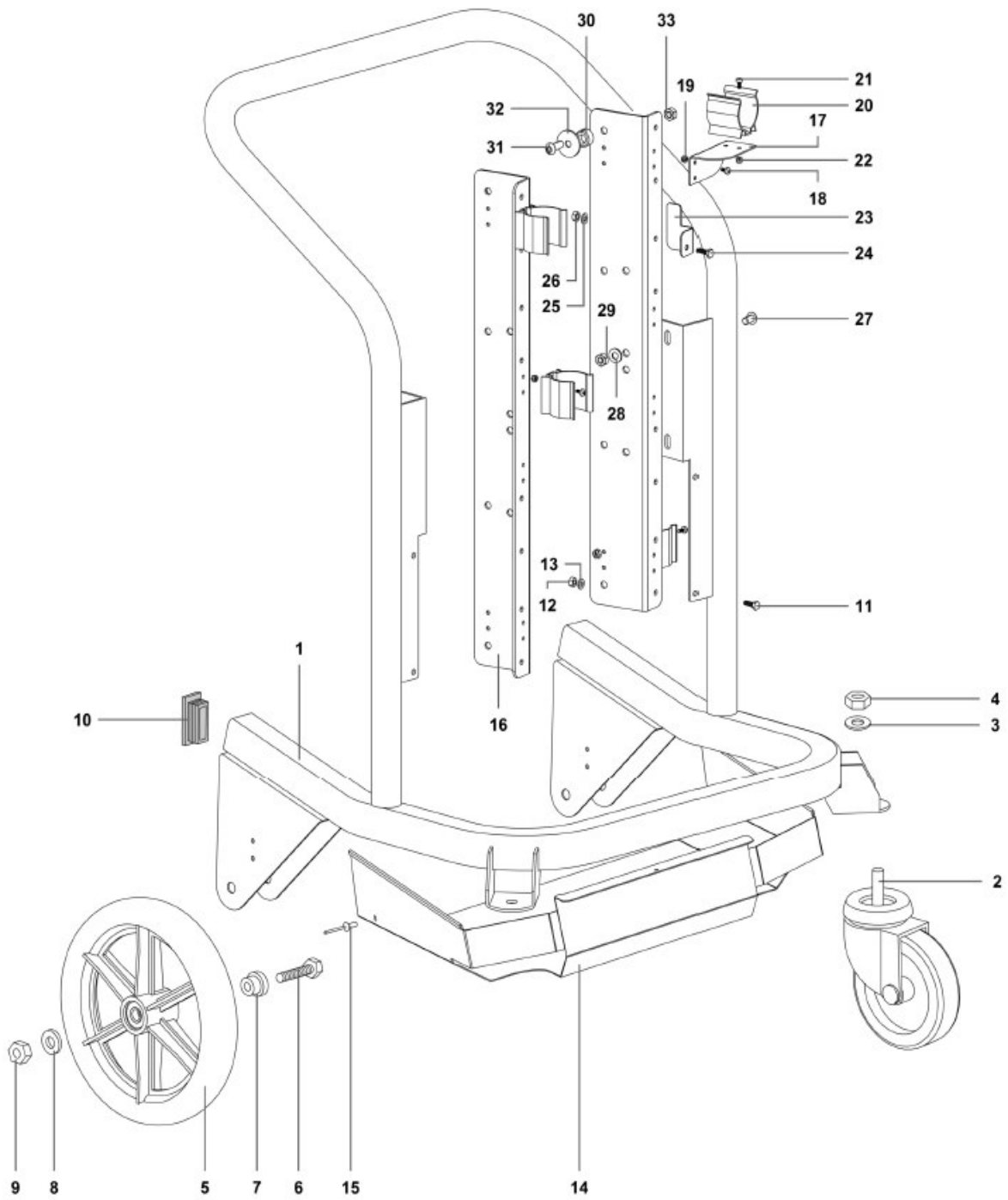


Abb. 31: Ersatzteilzeichnung 6

14 Elektroschaltpläne

Elektroschaltplan dryCAT 120 BAG

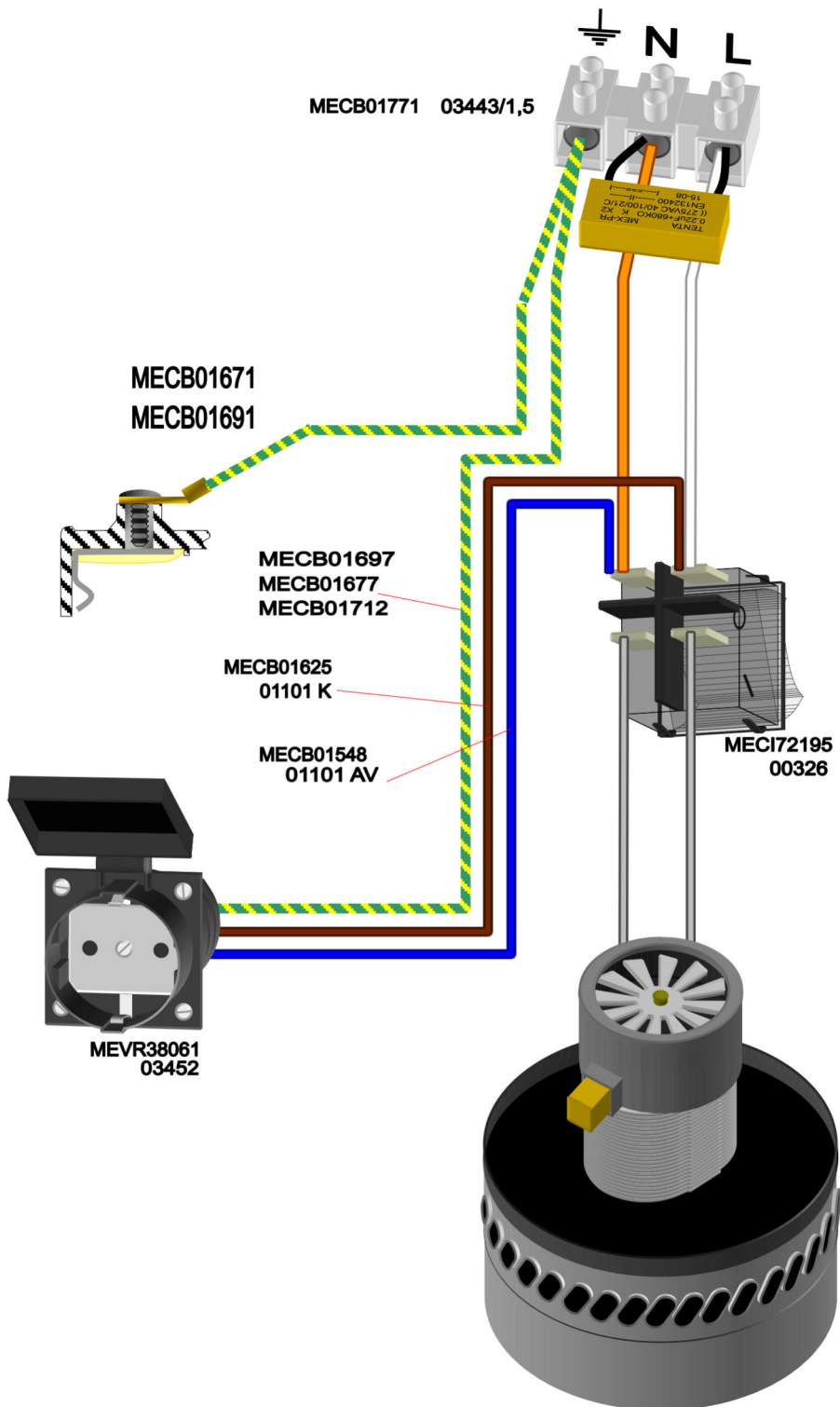


Abb. 32: Elektroschaltplan dryCAT 120 BAG

Elektroschaltplan dryCAT 320 BAG-H Pro

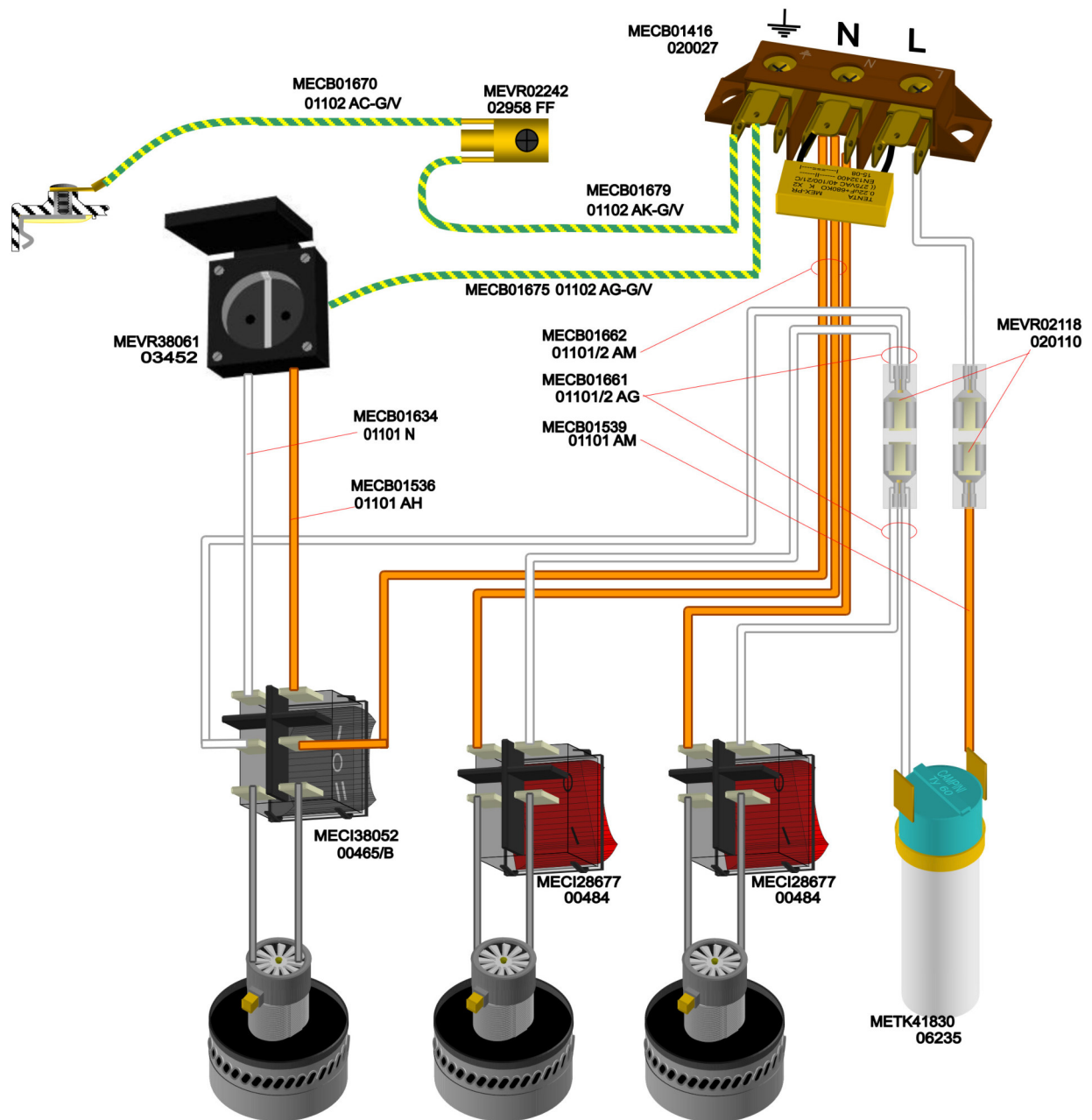


Abb. 33: Elektroschaltplan dryCAT 320 BAG-H Pro

Legende zum Schaltplan dryCAT 120 BAG

Bauteil	Erläuterung
MECB01771	KLEMMENBLOCK 400-600 3P 1MOT 1,5MMQ RAD
MECB01671	KABEL M.200-G/V-FF-5,2-S1,5
MECB01691	KABEL M.400-G/V-SP9-5,2 S1,5
MECB01697	KABEL M.400-G/V-SP9-SP9 S1,5
MECB01677	KABEL M.350-G/V-SP9-SP9-S1,5
MECB01712	KABEL M.220-G/V-SP9-SP9 S1,5
MECB01625	KABEL C.200-MA-DFF-SP9
MECB01548	KABEL C.200-AZ-DFF-SP9
MEVR38061	SCHUKO STECKDOSE MIT TÜR
MECI72195	SCHALTER ANTI-SPRITZEN

Legende zum Schaltplan dryCAT 320 BAG-H Pro

Bauteil	Erläuterung
MECB01670	KABEL M.450-G/V-FF-5,2-S1,5
MEVR02242	KLEMMENBLOCK MIT FASTON
MECB01416	KLEMMENBLOCK 400-600 3P 1MOT 1,5MMQ RAD
MEVR38061	SCHUKO STECKDOSE MIT TÜR
MECB01634	KABEL C.350-BI-FF-SP9-S1,5
MECB01536	KABEL C.350-AR-FF-SP9-S1,5
MECB01679	KABEL M.350-G/V-FF-FF S1,5
MECB01675	KABEL M.400-G/V-FF-SP9-S1,5
MECB01662	KABEL C.DUBLE-350-AR-FF-FF-S1,5
MECB01661	KABEL C.DUBLE-350-BI-FF-FF-S1,5
MECB01539	KABEL C.350-AR-FF-FF-S1,5
MEVR02118	VERBINDER FM-FM MIT FASTONBEDECKUNG
MECI38052	SCHALTER ANTI-SPRITZEN
MECI28677	SCHALTER
METK41830	TEMPERATUREGLER T MAX 85 C

15 EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Hersteller/Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: Cleancraft® Reinigungstechnik

Maschinentyp: Trockensauger

Bezeichnung des Geräts *: **Artikelnummer:**

dryCAT 120 BAG 7002180

dryCAT 320 BAG-H Pro 7002185

Seriennummer*: _____

Baujahr*: 20 _____

* füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Mitgeltende EU-Richtlinien: 2011/65/EU RoHS-Richtlinie
2014/30/EU EMV-Richtlinie

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN 60335-1:2020-08	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
DIN EN 60335-2-69:2015-07	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-69: Besondere Anforderungen für Staub- und Wassersauger für den gewerblichen Gebrauch
DIN EN 55014-1:2018-08	Elektromagnetische Verträglichkeit –Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte – Teil 1 Störaussendung
DIN EN 55014-2:2016-01	Elektromagnetische Verträglichkeit –Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte – Teil 2 Störfestigkeit
DIN EN IEC 61000-3-2:2019-12	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-2 Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme
DIN EN 61000-3-3:2020-07	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-3 Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom <= 16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen
DIN EN 62233:2008-11	Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern

Dokumentationsverantwortlich: Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, 09.09.2021



Kilian Stürmer
Geschäftsführer





Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26
D-96103 Hallstadt
+49 951 96 555 - 0
info@stuermer-maschinen.de
www.stuermer-maschinen.de



www.stma.de/youtube-de



www.facebook.com/stuermer.maschinen.gmbh



www.xing.com/companies/stuermermaschinen.gmbh



www.linkedin.com/company/8690471